

Nordseeheilbad Borkum GmbH stellt Webseite für Borkumer Unternehmen bereit

„Borkumer Marktplatz“ auf www.borkum.de

Umsatz machen können trotz Schließungen, das ist besonders in dieser Zeit ein wichtiger Gedanke für alle Unternehmen, so auch auf Borkum. Einige Borkumer Unternehmen bieten ihren Gästen bereits eigene Online-Shops an, andere ermöglichen einen Verkauf einzelner Artikel über ihre allgemeine Unternehmenswebseite oder ihre Facebookseite und die Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon. Dabei werden die gewählten Artikel jeweils vor Ort zusammengestellt, verpackt und verschickt.

Die NBG lädt alle Borkumer Unternehmen ein, sich ab sofort kostenfrei auf dem neu angelegten „Borkumer Marktplatz“ auf der Webseite www.borkum.de zu präsentieren und die Reichweite der von Borkumer Gästen regelmäßig besuchten Seite für sich zu nutzen.

Teilnehmen können alle Unternehmen, die bereits über einen eigenen Online-Shop verfügen, der namentlich verlinkt werden kann. Zusätzlich ebenso Unternehmen mit eigenem Webseitenauftritt oder einer eigenen Facebookseite, auf denen einzelne Artikel dargestellt sind, die über eine Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon bestellt werden können. Somit begrenzt sich die Teilnahme nicht nur auf andere Online-Shops und erweitert den möglichen Kreis der Anbieter und ihrer Produkte, die den Kunden nach Hause geschickt werden können. Dabei ist das Unternehmen für die Aktualität und Funktionalität der Seiten sowie für den Verkaufsprozess verantwortlich und steuert somit selbständig nach Bedarf, was wann verkauft werden kann. Die NBG erstellt eine eigene Seite „Borkumer Marktplatz“ als virtuelle Shop-in-Shop-Plattform im Rahmen des Menüpunktes „Shop“, legt



Partner

Nationalpark
Wattenmeer



Pressekontakt:

Nordseeheilbad Borkum GmbH, Dennis Möller, Marketing/PR,

T: +49 (0) 49 22 – 933 147, dennis.moeller@borkum.de, www.borkum.de

passende Kategorien an und verlinkt auf die jeweilige Seite des Borkumer Unternehmens. Die Kategorisierung erleichtert dem interessierten Käufer die Suche nach dem für ihn passenden Produkt und animiert ihn darüber hinaus zum zusätzlichen Stöbern in weiteren Kategorien. Dargestellt werden pro Unternehmen bis zu drei Fotos, beispielsweise das Unternehmenslogo und zwei Produkte sowie die bereitgestellten Kontaktangaben und die Verlinkung auf die Unternehmens-URL (Webseite, Facebookseite oder Online-Shop). Wer Interesse hat, diese Darstellung und Sichtbarkeit für sein Unternehmen zu nutzen, meldet sich bitte per E-Mail unter kommunikation@borkum.de. Ein Online-Formular zur Registrierung und zur Bereitstellung von Logo, Fotos sowie einem Kurztex und den Kontaktangaben wird derzeit vorbereitet und bei Interesse als Link zugeschickt. „Ziel ist es, die neue Seite zeitnah mit Leben zu füllen und somit den stationären Einzelhandel besonders in den Gäste-freien Zeiten zu unterstützen“ so Göran Sell, Geschäftsführer der NBG. „Die Besuchszahlen auf unserer Webseite und das Interesse unserer Gäste an den Social Media-Beiträgen von Borkum besonders in den Zeiten, in denen nicht nach Borkum gereist werden kann, bestärken uns in dem Ansinnen, mit diesem Angebot sowohl den Borkumer Gästen als auch den Borkumer Unternehmen einen Mehrwert zu schaffen“. Daniela Kastrau, Bereichsleitung Marketing und Kommunikation, fügt hinzu: „Sobald rund 10 Unternehmen gelistet sind, werden wir den Start der Seite „Borkumer Marktplatz“ mit einer Social Media-Kampagne auf Facebook und Instagram bewerben, direkt auf sie verlinken und somit die Aktivität unserer Borkum Fans und unsere Reichweite nutzen. Auch eine Aufnahme als Thema mit Verlinkung in den kommenden digitalen Newsletter ist angedacht“. Die Darstellung des virtuellen Marktplatzes auf www.borkum.de ist langfristig vorgesehen.

